

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 25 Pfennig für eine viergespaltene Petitzeile oder deren Raum. Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark, auf den übrigen Seiten die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 15 Pfennig. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Leuerungszuschlägen liefern usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückberlangten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 74.

Leipzig, Dienstag den 15. April 1919.

86. Jahrgang.

②

Demnächst erscheint:

Wie's daheim war!

Geschichten aus meinem Jugendland

von F. Schrönghamer-Heimdal

Preis brosch. M. 4.-, geb. M. 5.-

Ein neues
herrliches Buch
für die Jugend!



Als Ostergeschenk
eine Freude für
Alt und Jung!

Einem Jungbrunnen für Geist und Gemüt, einen freudenquell seltenster Art, wie er nur einem begnadeten Dichtergemüt entspringen kann, schenkt uns Heimdal mit diesem Buch. Es wendet sich an alle großen und kleinen Kinder, die gern in verlorenen Jugendlanden weilen. Lust und Leid enthält es, wie das Leben selbst, und möchte jedem ein Heimruf sein zu den Tagen des Glückes und zu sich selbst.

Wir bitten um glückliche Verwendung. * Verlangzettel liegt bei.

Haas & Grabherr, Verlag, Augsburg